

Presseinformation

Für effizienten Gastransport: *bayernets* startet Bau der Gasdruckregel- und Messanlage Kötz

München, 13. Dezember 2021. – Die *bayernets* GmbH hat Anfang Dezember 2021 im Rahmen des Gasnetzausbaus mit dem Bau einer neuen Gasdruckregel- und Messanlage (GDRMA) südlich von Kötz begonnen. An diesem Knotenpunkt der Gasinfrastruktur werden zukünftig die beiden bestehenden Gastransportleitungen Senden-Vohburg und Ulm-Augsburg miteinander verbunden. Perspektivisch soll zur weiteren Verknüpfung an die bestehenden Gasinfrastruktursysteme auch die geplante Gastransportleitung AUGUSTA an die neue GDRMA angebunden werden.

Den Ablauf der Baumaßnahmen beschreibt Torsten Kock, Projektleiter für den Bau der GDRMA Kötz: „Zunächst werden Tiefbaumaßnahmen zur Fundamenterstellung durchgeführt und anschließend das Gebäude der GDRMA errichtet. Die technische Ausrüstung der Anlage wird ab Frühjahr 2022 installiert. Anschließend erfolgt der Rohrleitungsbau mit dem Anschluss der beiden Gastransportleitungen Senden-Vohburg und Ulm-Augsburg. Die Inbetriebnahme der GDRMA Kötz ist für Ende des Jahres 2022 geplant.“

Zweck der Anlage ist es, einen effizienten Transport von Gas zu gewährleisten und die geregelten Gasmengen zu messen. Mit Fertigstellung des ersten Ausbauschnitts können zusätzlich benötigte Gasmengen von der Gastransportleitung Senden-Vohburg in die Gastransportleitung Ulm-Augsburg eingespeist werden. In einem zweiten Schritt werden nach Fertigstellung und Anschluss der geplanten Gastransportleitung AUGUSTA Gasmengen aus dieser in die beiden bestehenden Gastransportleitungen eingespeist. Grundlage des Neubaus ist der Netzentwicklungsplan Gas 2016-2026, der die Notwendigkeit der Anlage bestätigt.

Ihr Ansprechpartner:

Marc-Boris Rode
Unternehmenskommunikation

bayernets GmbH
Poccistraße 7
80336 München

Telefon: +49 (0)89 890572-106
marc-boris.rode@bayernets.de
www.bayernets.de

bayernets GmbH

Als Fernleitungsnetzbetreiber leisten wir einen zentralen Beitrag für die dauerhafte Gewährleistung der Versorgungssicherheit in unserem Netzgebiet. Gleichzeitig tragen wir wesentlich zur Optimierung der Gastransporte in Süddeutschland und den angrenzenden Ländern bei. Die Leistungsfähigkeit unseres Transportnetzes stellen wir durch den störungsfreien Betrieb, die bedarfsgerechte Optimierung und den nachhaltigen Netzausbau sicher.

Unser wirtschaftlicher Erfolg und die Attraktivität als Arbeitgeber sind dafür die Voraussetzung. Das Engagement und die Erfahrung unserer Mitarbeiter ermöglichen uns, erfolgreich zu sein.

Wir leisten einen wichtigen Beitrag zur Umsetzung der Energiewende und gestalten als kompetenter Ansprechpartner die Zukunft des Energiesystems mit.